

VelaLabs: Expertise auf der PharmaLab 2014

Nach dem erfolgreichen Debüt 2013 findet im November 2014 die zweite PharmaLab-Konferenz in Düsseldorf statt.



Das VelaLabs-Management-Team:
Dr. Andreas Nechansky – COO,
Dr. Markus Fido – CEO,
Armin Franz – CFO (v.l.).



Die Premiere der PharmaLab-Konferenz im letzten Jahr war für alle Teilnehmer ein voller Erfolg. Die internationale Veranstaltung mit einer begleitenden Fachmesse für Laborgeräte und Laboranalytik in der pharmazeutischen und Biotech-Industrie fand in dieser Konzeption seitens Concept Heidelberg und seinen Partnern das erste Mal statt.

Mit dem Fokus Analytik, Bioanalytik, Mikrobiologie, Laborgeräte und Laborzubehör offerierte dieser internationale Kongress mit 10 interessanten, parallel geführten Konferenzen ein umfassendes Angebot an Vorträgen und Messeausstellungen. Durch die Vielzahl an unterschiedlichen Fachbeiträgen war das Angebot auf diesem Sektor sehr breit gefächert. Von speziellen methodischen Aspekten über Informatik bis hin zum Thema Laboroptimierung waren viele Bereiche abgedeckt. Innerhalb jeder einzelnen Konferenz wurden dann die verschiedensten Aspekte von internationalen

Vortragenden umfassend beleuchtet und am Ende gemeinsam mit den Teilnehmern diskutiert.

VelaLabs war 2013 mit drei deutschsprachigen und zwei internationalen Fachvorträgen vertreten. DI(FH) Iris Koller gab einen umfassenden Überblick zu Aspekten, die bei der Laboroptimierung im GMP-Analyselabor zu beachten sind. Sie referierte über effektive Umsetzungen von speziellen Organisationsentwicklungsansätzen in der Laborpraxis und die damit verbundenen Herausforderungen unter GMP.

DI(FH) Klaus Hajszan (Qualified Person, VelaLabs) vermittelte die Anforderungen der aktuellen Proteinanalytik für ein GMP-Labor durch die neuen Richtlinien der Qualitätskontrolle/-sicherung basierend auf den Richtlinien der European Medicines Agency (EMA) und der Food & Drug Administration (FDA). Ein aktuelles Thema war vor allem die Anforderungen der neuen Version des Annex 2 „Manufacture of Biological Active Substances and Medicinal Products for Human Use“ des GMP-Leitfadens. Mit der Revision wurden umfassende Änderungen und Ergänzungen vorgenommen, die der schnellen Entwicklung im Bereich Analytik von biopharmazeutischen Produkten Rechnung getragen haben.

Einen analytischen Fokus hinsichtlich der einzelnen Produktgruppen Biologics, Biopharmaceuticals und Biosimilars setzte Dr. Markus Fido in seinem Vortrag „Was müssen wir testen und warum?“, wo wesentliche Aspekte der Proteinanalytik spezifiziert und die Effektivität der Methodenvielfalt von der Entwicklung bis zur Validierung und Produktfreigabe dargestellt wurden.

Auf der internationalen Plattform referierten DI(FH) Markus Roucka und Dr. Andreas Nechansky über die Anwendung von spezifischen Bioassays zur Charakterisierung von im Körper induzierten Antikörpern (Anti-Drug-Antibodies, ADAs) auf Grund einer Medikamentengabe. Solche ADAs sind mit Nebenwirkungen verbunden und können mittels Surface Plasmon Resonance (SPR) Technologien bzw. über ausgeklügelte analytische Teststrategien von Antikörpervermittelten Effektorfunktionen nachgewiesen werden.

Auch dieses Jahr wird VelaLabs über neueste Erkenntnisse zum Thema Analytik von Proteinen referieren. Die Konferenz soll wiederum allen die Möglichkeit geben, sich zu vernetzen, unter Experten auszutauschen und heikle Fragestellungen zu diskutieren.

Autor: VelaLabs

Info

Lesen Sie mehr über das Unternehmen ...

